

# Lektüre Grundkurs Englisch

## Beitrag von „Cat“ vom 15. August 2004 11:02

Hallochen,

ich soll nach den Ferien einen 12er Grundkurs Englisch übernehmen. Leider hab ich keine Ahnung, was die Schüler in Jahrgangsstufe 11 gemacht haben, da ich neu an der Schule bin und meine Vorgängerin im Ruhestand ist.

Nun hab ich zwei Probleme:

- 1) Habt ihr eine Idee, wie ich am besten die Anfangszeit überbrücke (die ersten 1 oder 2 Wochen)? Kann ja nicht nur Grammatik wiederholen. 
- 2) Habt ihr Ideen für eine geeignete Lektüre im GK, die nicht zu schwer und auch nicht zu umfangreich ist? Ich muss ein Drama und einen Roman aus dem 20. Jh. lesen.

Bin dankbar für jeden Tipp!

Schönen Sonntag noch!

Cat

---

## Beitrag von „Cat“ vom 17. August 2004 09:55

Hallo Heike,

vielen Dank für die Tipps! Werd mich gleich mal an die Arbeit machen.

LG,  
Cat

---

## Beitrag von „Anna Havanna“ vom 17. August 2004 12:46

Hallo Heike,

bin in einer ähnlichen Situation! Du schriebst, man kann einige Kennenlernspielchen aus dem Internet fischen. Wüstest du da kluge Links oder Bücher, bzw. Material? Das wäre toll! Bekomme eine 11te und weiß nicht recht, ob ich mit denen noch spielen soll. Aber eben, irgendwas muss man die ersten Tage ja machen 😊

Danke schonmal, liebe Grüße Anna

---

### **Beitrag von „kiki74“ vom 17. August 2004 13:08**

HALlo Anna Havanna!

Kennenlernspiele sind meiner Meinung nach ein zweischneidiges SChwert.. Ich geh mal von mir aus... so ganz normale Kennenlernspiele hab ich immer gehasst! Wir machen alle gute Miene zum bösen Spiel... und das war schon so als ich 12 oder 13 war. Wenn es allerdings ein Spiel war, das anders war, also nicht so standard, sondern richtig fetzig, und vor allem total lustig, da hatte ich überhaupt nichts dagegen. Ich weiß jetzt natürlich nicht, ob dir das ne Hilfe ist. Ich hab immer wieder gute Spiele, auf der Seite von <http://www.praxis-jugendarbeit.de/index.html> gefunden. Ob dir das nun was für die Schule bringt weiß ich nicht.

Liebe Grüße

Kiki

---

### **Beitrag von „Paulchen“ vom 17. August 2004 14:42**

Ihr spielt wirklich in den ersten Stunden? Das wäre mir ehrlich gesagt etwas zu heikel, wenn ich die Schüler noch gar nicht kenne und sie mich auch nicht. Was sollen die denn von meinem Unterricht denken? Außerdem glaube ich, dass Kennenlernspiele in der 12 nicht angebracht sind, da sich die Schüler schon seit Jahren kennen und man als Lehrer oft der einzige Neue (von den Hängenbleibern mal abgesehen) im Kurs ist.

Jetzt zu der Frage, welche Lektüre sich für einen 12er Grundkurs eignet: Ich habe letztes Jahr "Moon Palace" von Paul Auster und "East is East" von Ayub Khan Din mit meinem GK gelesen. Ersteres hat zwar zu Stöhnattacken seitens der Schüler geführt, aber schließlich fanden sie es dann doch "eigentlich ganz gut". Bei "East is East" hat man den Vorteil, dass man mit Film und Buch gleichzeitig arbeiten kann. Kam bei den Schülern ganz gut an.

---

## **Beitrag von „Anna Havanna“ vom 17. August 2004 16:32**

Hallo Kiki und Paulchen,

Die gleichen Gedanken habe ich mir auch schon gemacht! Ich habe als Schülerin solche Spielchen auch nicht gemocht, und richtig lustige gab es bei uns kaum. Deshalb fällt mir dazu auch wenig ein, und deshalb auch die Frage! (Bekomme auch die ersten eigenen Klassen und bin dementsprechend eh noch etwas unsicher) Ich bin darüber noch nicht schlüssig, ich würde eigentlich am liebsten gleich direkt in den Unterricht einsteigen! Muss es mir noch durch den Kopf gehen lassen 😐

Freu mich aber, dass ich nicht alleine bin ohne grenzenlose Liebe zu Spielchen 😊

Danke auf jeden Fall schon mal für den Link, Kiki, werd ich mir mal reinziehen 😊

Liebe Grüße Anna

---

## **Beitrag von „Cat“ vom 19. August 2004 14:29**

An die anderen auch noch Danke für die Tipps! 😊